

26.5.2026

**Author**

FECHNER, Sabine

**Title**

Effects of context-oriented learning on student interest and achievement in chemistry education

**Publisher**

Berlin : Logos, 2009

**Collation**

248 S. : graph. Darst.

**Publication year**

2009

**Series**

(Studien zum Physik- und Chemielernen ; 95)

**ISBN**

978-3-8325-2343-5

**Source/Footnote**

Zugl. : Duisburg-Essen, Univ., Diss., 2009

**Inventory number**

76130

**Keywords**

Studentenschaft : Studienverhalten ; Bedarf an Akademikern ; Berufsfragen : Naturwissenschaftler ;  
Lehrerbildung : allgemein ; Prüfungsordnungen : Chemie

**Abstract**

Der Chemieunterricht sieht sich nicht erst seit PISA mit dem Anspruch konfrontiert, einerseits die Lernenden von der Relevanz des Faches zu überzeugen und andererseits zu gewährleisten, dass sie genug vernetztes Konzeptwissen erwerben, um eine naturwissenschaftliche Berufslaufbahn wählen zu

26.5.2026

können. An diesem Spannungsfeld setzt die vorgestellte Studie an: anhand eines experimentellen Designs wird der Erwerb von Wissen in lebensweltlichen im Gegensatz zu fachlichen Kontexten evaluiert. Fünf Experimentierphasen dienen als Grundlage, um die Effizienz der jeweiligen Kontexte in Verbindung mit wiederholenden Vernetzungsmaßnahmen zu untersuchen. Die gewählten Messinstrumente ermöglichen hierbei eine detaillierte Beschreibung der Effekte der Interventionsmaßnahmen beim kooperativen Arbeiten im Chemieunterricht. (HRK / Abstract übernommen)

**Signature**

O 04 FECH